

Man kann es sich ja nicht aussuchen!

Schulsysteme - Systèmes scolaires - Schoolsystemen

MITTEL UND WEGE
MOYENS ET MANIERES
MIDDELEN EN WEGEN

Schule soll Spaß machen! Aber für viele ist Schule oft auch eine sehr ernste Sache. Vor allem der Staat meint es mit der Schule sehr ernst, und das mit sehr gutem Grund. Denn in der Schule geht es um **Erziehung und Bildung**, also um eure und unsere Zukunft. Deshalb lässt der Staat die Schulen nicht tun, was sie wollen, sondern regelt das meiste mit Gesetzen.

In der Euregio gibt es daher viele verschiedene Schulsysteme. Die Unterschiede sind zum Teil beträchtlich. Das beginnt bereits mit der **Schulzeit**: In den Niederlanden gehen die Kinder 8 Jahre lang zur Grundschule (*basisschool*), in Belgien 6 Jahre und in Deutschland nur 4. Ist das ungerecht, lernen die Deutschen deswegen weniger?

Auch die Schulwoche gestaltet sich sehr unterschiedlich. „Deutsche Kinder haben nachmittags frei“ – das gilt schon lange nicht mehr, denn sehr viele nehmen an den Angeboten der „**Offenen Ganztagschule**“ (OGS) teil. Außerdem sind da ja noch die Hausaufgaben...



Abb. 1



Abb. 2

Sondersituation in Voeren: obwohl es zum niederländischen Sprachgebiet gehört, gibt es eine französischsprachige Grundschule.

Naam : <i>Emile</i>	Schooljaar : 2006 - 2007						
Klas : 2 A	Periode : 4 : Einde schooljaar						
LEERPRESTATIES							
Godsdienst	hulp	cijfer /zone	extra	WO	hulp	cijfer /zone	extra
inhoud		20	18,5	inhoud		40	37,5
attitudes			B	attitudes			B
Nederlands				Expressie			
luisteren		10	9	bewegingsopvoeding			gekruist
spreeken			B	schrift			C
lezen - techn. & expr.			A	muzische vorming			
- begrijpend		20	18	- dramatisch spel			B+
schrijven - spelling		20	17,5	- bewegingsexpr.			B
- creatief		10	8,5	- muz. taalgebruik			
taalbeschouwing		10	9	- beeldopvoeding			B-
				- muz. opvoeding			
Wiskunde							
getaltekennis		20	18,5				
bewerkingen		30	28				
meten & metend rek.		10	8,5				
meetkunde		10	9				

Ein Zeugnis aus Flandern, 4. Schuljahr. Noten gibt es sowohl als Zahlen, als auch in Form von Buchstaben.

Z1

Z2				
Ecole Communale Anst. Welkenraedt				
Nom de l'élève: ...				
Français	Période 1	Période 2	Période 3	JUIN
Savoir écouter	/	/	8	
Savoir lire	/	/	Lecture oralisée	75
			Compréhension d'un écrit	81
Savoir écrire	/	/	Expression écrite- vocabulaire	66
			Connaissance de la langue	72
			Orthographe	68
TOTAL %			736	693
Mathématique	Période 1	Période 2	Période 3	JUIN
Nombres et opérations	/	/	83	
Solides et figures	/	/	82	
Grandeurs	/	/	71	
Traitement de données	/	/	64	
TOTAL %			75	67
Eveil	Période 1	Période 2	Période 3	JUIN
Histoire + géographie + sciences	/	/	65	
TOTAL %			65	

Zeugnis aus der Wallonie, 3. Klasse.

Tatsache ist, dass in Belgien und den Niederlanden keiner die Wahl hat: Hier ist der **Nachmittagsunterricht** Pflicht. In der Regel haben aber zumindest am Mittwoch- und zum Teil Freitagnachmittag alle frei. Übrigens sind in Belgien auch die Sommerferien länger, nämlich zwei volle Monate, also rund 45 acht Wochen (in Deutschland und den Niederlanden nur ca. sechs). Überhaupt sind die **Ferien** sehr unterschiedlich: Ob eine Woche *meivakantie* in den Niederlanden und Karnevalsferien in Belgien, oder zwei Wochen Herbstferien in Deutschland – am Ende gleicht sich alles mehr oder weniger aus. Und über Weihnachten 50 und Neujahr haben natürlich alle frei!

Fortsetzung nächste Seite



Abb. 3: An dieser Schule in Hombourg (Wallonie) gab es früher zwei Eingänge: einen für Mädchen, einen für Jungen.



Vergleiche die Zeugnisse aus Deutschland, Flandern und der Wallonie (Z1-5) – was ist ähnlich oder gleich, was ist unterschiedlich?

Abb. 4



Auch für alle Lehrer eine ganz neue Erfahrung: Besucht mal eine Schule im Nachbarland – welche Unterschiede stellt ihr fest?

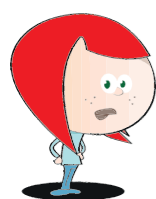


Abb. 5

NEUNUNDREISSIG
TRENTE-NEUF
NEGENENDERTIG

ACHTUNDREISSIG
TRENTE-HUIT
ACHTENDERTIG

So ähnlich ist es bei den Fächern: Sie haben zwar unterschiedliche Namen, aber letztlich werden ähnliche Dinge ge-
lernt. Was die Wallonen *éveil* (wörtlich: „Erwachen“) nennen, heißt auf Deutsch *Sachunterricht* und auf Niederländisch *wereldoriëntatie* (Weltorientierung). Aber ob der Unterricht Spaß macht, liegt meistens am Lehrer und nicht am Namen des Fachs oder dem Schulsystem!



Die männlichen Lehrer werden auf Niederländisch (in B und NL) oft „meester“ genannt.

Wirkliche Unterschiede gibt es allerdings bei den Fremdsprachen. Wie wichtig die **Nachbarsprachen** in Grenzregionen wie der Euregio sind, sieht man allerdings kaum. Nur in Belgien gibt es in direkter Nähe zu einer Sprachgrenze schon in der Grundschule einen offiziellen Nachbarsprachenunterricht. Zum Beispiel lernen die meisten Kinder im französischsprachigen Malmedy schon in der Grundschule Deutsch, während die Kinder in Eupen oder Kelmis schon früh Französisch lernen. Auch in Voeren lernen die niederländischsprachigen Flamen schon sehr früh ihre Nachbarsprache Französisch.



Abb. 6

Z3

Religion Islamique

Ecole Communale Mixte Welkenraedt

Nom : _____ Prénom : *Emina* Classe : _____

	1 ^{ere} période	2 ^{eme} période	3 ^{eme} période
Travaux écrits			5,5/10
Comportement			7/10

In Belgien gibt es schon länger islamischen Religionsunterricht.

Z4

DEUTSCH

Ecole Communale Mixte Welkenraedt

Nom : _____ Prénom : *Emina* Classe : *3B*

	1 ^{ere} période	2 ^{eme} période	3 ^{eme} période		
Expression orale	/	/	/	/	9,5 7,5
Travaux écrits	/	/	/	/	9 7,5
Comportement	/	/	/	/	7,5

Im französischsprachigen Welkenraedt wird schon ab der 1. Klasse Deutsch unterrichtet, weil es so nah an der Sprachgrenze liegt.

Unter ferienzeitweb.de finden sich alle Ferientermine sowie zusätzliche Informationen zu den verschiedenen Ländern. Vergleiche mal ein bisschen!



Abb. 7



Abb. 8

Normalerweise beginnen die Kinder in Belgien und den Niederlanden aber erst im Alter von etwa 10 Jahren, Fremdsprachen zu lernen. Nur ein paar niederländische Schulen bilden eine Ausnahme und fangen früher mit Englisch, Französisch oder Deutsch an. In Belgien gibt es noch ein besonderes Modell: An „**Immersionsschulen**“ werden sogar die „normalen“ Fächer in der Fremdsprache unterrichtet.

Und in Deutschland? Hier gibt es (bis auf ein paar freiwillige AGs/ „Arbeitsgemeinschaften“) gar keinen Nachbarsprachenunterricht in der Grundschule. Dafür lernen alle Kinder schon ab dem ersten Schuljahr Englisch.

Besonders spannend ist für alle Schüler immer die Bewertung. Natürlich: **Zeugnisse** gibt es überall, aber um diese lesen zu können, muss man Einiges wissen. Zum Beispiel ist in Deutschland die beste Note die 1, in Belgien ist das aber gerade die schlechteste Bewertung. Mindestens zweimal im Jahr müssen die belgischen Schüler besonders schwitzen: Dann

Im Text findet ihr einige Unterschiede zwischen den Schulsystemen. Stelle gegenüber, was euch gefällt und was nicht. Was würdet ihr gerne in eurem System ändern?



Abb. 9



Abb. 10



Abb. 11

Z5

Noten in den Fächern

Religionslehre	befriedigend	Sachunterricht	befriedigend
Deutsch	gut	Mathematik	gut
- Sprachgebrauch	gut	Englisch	befriedigend
- Lesen	sehr gut	Sport	gut
- Rechtschreiben	gut	Musik	ausreichend
		Kunst	gut
Bemerkungen			

Das deutsche Notensystem: hier ein Zeugnis aus Aachen, Klasse 2.